



Selbsthilfekontaktstelle Aschaffenburg Aktiv!

Stadt Aschaffenburg Amt für soziale Leistungen

Luitpoldstraße 4b (Büro) Dalbergstraße 15 (Postanschrift) 63739 Aschaffenburg

Telefon 0 60 21 / 330 18 21 selbsthilfe@aschaffenburg.de

www.selbsthilfekontaktstelle-aschaffenburg.de

Unsere Sprechzeiten:

Montag und Dienstag 9–12 Uhr Mittwoch und Donnerstag 12–16 Uhr Termine nach Vereinbarung

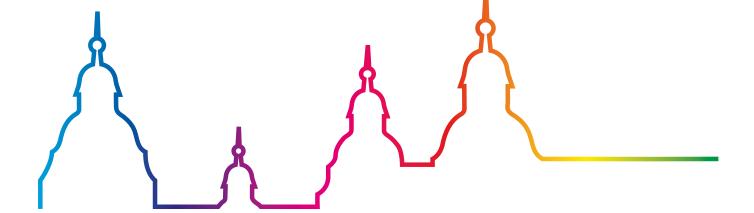
oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wir melden uns umgehend bei Ihnen.

Unsere Angebote sind kostenfrei und für alle Interessierten zugänglich.

Wir freuen uns auf Sie!







Selbsthilfe ist ...

- eine freiwillige Verbindung von Menschen mit einem gemeinsamen Thema
- gegenseitige Hilfe und Erfahrungsaustausch
- Solidarität, Verständnis, Offenheit und Vertrauen
- aktive Gestaltung unserer Gesellschaft
- eine Ergänzung zum sozialen und gesundheitlichen Versorgungssystem

Selbsthilfe unterstützt ...

- bei plötzlichen Schicksalsschlägen
- bei gesundheitlichen Problemen wie chronischen Erkrankungen oder Behinderungen
- bei psychosozialen Problemen oder Suchtproblemen
- bei sozialen Belastungen, wie in Familie und Partnerschaft
- in besonderen Lebenssituationen, wie Alter, Migration oder Arbeitslosigkeit

Selbsthilfekontaktstelle der Stadt Aschaffenburg

Seit 2021 sind wir die zentrale Anlaufstelle bei allen Fragen rund um das Thema Selbsthilfe in Aschaffenburg. Die Selbsthilfekontaktstelle wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen und deren Verbände in Bayern.

Wir führen eine umfangreiche, ständig aktualisierte Datenbank mit Informationen über Selbsthilfegruppen, Selbsthilfeorganisationen und selbstorganisierten Initiativen.

Das heißt, wir ...

- unterstützen Sie dabei, eine für Sie passende Selbsthilfegruppe zu finden.
- unterstützen und begleiten Menschen auch bei der Gründung neuer Selbsthilfegruppen und Initiativen.
- unterstützen Selbsthilfegruppen dabei ihre Position in der Öffentlichkeit zu stärken.

Sie brauchen eine erste Orientierung?

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte Beratung zu allen Themen rund um die Selbsthilfe.

Die Beratung ist vertraulich und auf Wunsch anonym. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin bei uns.

Finanzielle Förderung für gesundheitsbezogene Selbsthilfegruppen

Die gesetzlichen Krankenkassen und deren Verbände fördern Selbsthilfegruppen, die sich die gesundheitliche Prävention oder die Rehabilitation bei einem festgelegten Verzeichnis von Krankheitsbildern zum Ziel gesetzt haben. Seit 2008 gibt es in Bayern ein einheitliches Förderverfahren für die finanzielle Unterstützung nach § 20 h SGB V.

Für Informationen und Unterstützungsbedarf bei Erst- und Folgeanträgen wenden Sie sich bitte an:

Geschäftsstelle Runder Tisch der Krankenkassen Unterfranken

Telefon 09 31 / 37 39 35 E-Mail aktivbuero@stadt.wuerzburg.de